

Inhalt

Vorwort	9
1. Einleitung	10
1.1. Arbeitskampf als Grundgegebenheit industrieller Produktion	10
1.2. Dienstleistungsbeschäftigung als »die große Hoffnung«	12
1.3. Inhaltsübersicht	14
2. Abgrenzung und Definition	16
2.1. Abgrenzung des Dienstleistungsbereichs	16
2.1.1. Statistische Abgrenzung	16
2.1.2. Inhaltliche Abgrenzung	19
2.1.3. Dienstleistungsdefinition	21
2.2. Definition des Arbeitskampfbegriffs	22
2.2.1. Streik als bekannteste Arbeitskampfform	22
2.2.2. Übersicht weiterer Arbeitskampfformen	24
2.2.3. Weitere Definitionen um den Arbeitskampfbegriff	26
3. Theoretischer Hintergrund	29
3.1. Die Regulationstheorie	30
3.1.1. Akkumulationsregime und Regulationsweise	30
3.1.2. Von der fordistischen zur postfordistischen Gesellschaftsformation ..	34
3.1.2.1. Die Krise des Fordismus	35
3.1.2.2. Die Herausbildung des Postfordismus	38
3.1.3. Das Lohnverhältnis und die industriellen Beziehungen	40
3.2. Kämpfe als Bestandteil der Regulationstheorie	44
4. Bestandsaufnahme I: Empirie des Arbeitskampfes	45
4.1. Arbeitskampf in 23 Ländern der OECD im Überblick	45
4.1.1. Grenzen der Erfassung	46
4.1.2. Überblick durch Streik ausgefallener Arbeitstage	48
4.1.3. Überblick über die Anzahl der Streikenden	51
4.1.4. Überblick: Beschäftigte nach Sektoren und Streiktätigkeit	55
4.1.5. Vergleich rechtlicher und formeller Rahmenbedingungen	58
4.2. Arbeitskampf in der Bundesrepublik Deutschland	63
4.2.1. Anzahl der streikbedingten Arbeitsausfalltage	63

4.2.2. Anzahl der Streikbetriebe	65
4.2.3. Anzahl der Streikenden	67
4.3. Arbeitskampf im Dienstleistungsbereich	69
4.3.1. Anzahl der streikbedingten Arbeitsausfalltage	69
4.3.2. Anzahl der Streikbetriebe	71
4.3.3. Anzahl der Streikenden	73
4.3.4. Streikentwicklung in einzelnen Dienstleistungsbranchen	75
4.3.4.1. Entwicklung im Handel	78
4.3.4.2. Entwicklung bei Kreditinstituten und Versicherungen	80
4.3.4.3. Entwicklung bei Verkehr, Nachrichtenübermittlung, Bahn und Post	82
4.3.5. Arbeitskampf und Betriebsräte – Befragungsergebnisse I	84
4.4. Zusammenfassung	92

5. Bestandsaufnahme II:

Akteure und Rahmenbedingungen des Arbeitskampfes	95
5.1. Gewerkschaften	95
5.1.1. Wandel der Beschäftigungsverhältnisse	96
5.1.2. Beschäftigungsstatus und Gewerkschaftsmitgliedschaft	100
5.1.3. Gewerkschaften im Dienstleistungsbereich	102
5.1.4. Betriebliche Interessenvertretungen und ihre Schwerpunkte	106
5.1.4.1. Entwicklungen, Problem- und Tätigkeitsfelder	109
5.1.4.2. Betriebsrätebefragung im Dienstleistungsbereich	111
5.1.4.3. Tarifliche Konfliktfelder	114
5.2. Arbeitgeberverbände	116
5.2.1. Verbandsentwicklung	117
5.2.2. Tarifbindung	118
5.3. Politik, Recht, Wirtschaft und Gesellschaft	123
5.3.1. Regierungszugehörigkeit und Streiktätigkeit	123
5.3.2. Recht	126
5.3.2.1. Recht- und Verhältnismäßigkeit des Arbeitskampfes	127
5.3.2.2. Neutralität der Bundesanstalt für Arbeit – §146 Sozialgesetzbuch – SGB- III (früher §116 Arbeits- förderungsgesetz – AFG)	130
5.3.2.3. Aussperrung	132
5.3.2.4. Arbeitsgerichtsklagen	134
5.3.3. Wirtschaft	137
5.3.4. Arbeitslosigkeit	140
5.4. Zusammenfassung	141

6. Arbeit, Konflikte und Arbeitskämpfungspotentiale in der Informations- und Kommunikationsdienstleistungsbranche	145
6.1. Abgrenzung	146
6.2. Beschäftigungsentwicklung	147
6.3. Neoliberale Politiken und Individualisierung als Einflussfaktoren	148
6.4. Veränderte Arbeitsbeziehungen – Vorstellungen von der Arbeit in der Dienstleistungsgesellschaft	152
6.5. Typologie veränderter Arbeitsbeziehungen	157
6.5.1. Flexibel personenbezogene Betriebe	158
6.5.1.1. Arbeitsbedingungen	158
6.5.1.2. Betriebsräte und Gewerkschaften	160
6.5.1.3. Konflikte und Arbeitskämpfungspotentiale	162
6.5.2. Ausgliederte reorganisierte Betriebe	163
6.5.2.1. Arbeitsbedingungen	164
6.5.2.2. Betriebsräte und Gewerkschaften	165
6.5.2.3. Konflikte und Arbeitskämpfungspotentiale	167
6.5.3. Organisation und Struktur herausbildende Betriebe	169
6.5.3.1. Arbeitsbedingungen	169
6.5.3.2. Betriebsräte und Gewerkschaften	170
6.5.3.3. Konflikte und Arbeitskämpfungspotentiale	172
6.6. Entwicklungspfade veränderter Arbeitsbeziehungen	174
6.6.1. Restriktiv-heteronomer und ambivalent-autonomer Pfad	175
6.6.2. Gemeinsamkeit: Vermarktlichung, Compliance und Entgrenzung ...	178
6.6.3. Arbeitsbedingungen unter veränderten Arbeitsbeziehungen	182
6.6.3.1. Managementkonzepte und Beteiligungsformen	183
6.6.3.2. Projekt-, Team- und Gruppenarbeit	186
6.6.3.3. Unternehmensidentität und Leitbild	188
6.6.4. Von individueller Widerspruchsverarbeitung zu kollektiven Arbeitskonflikten?	192
6.6.5. Verankerung von Betriebsräten und Gewerkschaften	199
6.6.6. Arbeitskämpfung und Betriebsräte in der IuK-Dienstleistungsbranche – Befragungsergebnisse II	202
6.6.7. Konflikt- und Arbeitskämpfungsfartikulation	211
6.7. Zusammenfassung	212
7. Arbeitskämpfung in veränderten Formen	215
7.1. Gewerkschaftlich orientierte Kampagnen	215
7.1.1. Merkmale der Arbeitskämpfungsfarm Kampagne	216
7.1.2. Beispiele Schlecker und Brylane-Gucci	222
7.2. Arbeitskonfliktbezogene Boykotte	225
7.2.1. Merkmale der Arbeitskämpfungsfarm Boykott	226

7.2.2. Beispiel Citibank	230
7.3. Virtuelle Arbeitskämpfformen	232
7.3.1. Merkmale virtueller Arbeitskämpfformen	233
7.3.2. Beispiel Institut für Rechnerarchitektur und Softwaretechnik	235
7.4. Zusammenfassung	236
7.5. Neue Arbeitskämpfformen und ihre Bezüge zu veränderten Arbeitsbeziehungen	239
7.5.1. Globalisierung und technische Entwicklung	239
7.5.2. Individualisierungstendenzen	242
7.5.3. Managementkonzepte	245
7.5.3.1. Entsprechungen zu Managementkonzepten	246
7.5.3.2. Der arbeitsbegleitende Arbeitskampf	249
7.5.4. Neoliberale Politiken	252
7.5.5. Betriebsräte	256
7.5.6. Gewerkschaften	257
7.5.6.1. Stellvertreter- versus Beteiligungsorganisation	258
7.5.6.2. Beschäftigten- bzw. Mitglieder- versus Organisationsinteressen	259
7.5.7. Unternehmer und Arbeitgeberverbände	262
7.6. Dienstindustrielle Arbeitskämpfe als Grundgegebenheit der Dienstleistungsgesellschaft	264
7.7. Arbeitskampf und Regulationstheorie	268
7.8. Zusammenfassung	277
8. Ausblick – Perspektiven des Arbeitskampfes	280
9. Quellen und Literatur	286
10. Abbildungen und Tabellen	294
11. Stichwortverzeichnis	298